



Kirchengemeinden in Moormerland

Geschichte · Informationen · Aktivitäten

Inhaltsverzeichnis:

Vorwort	3
Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Gandersum	4
Katholische Kirchengemeinde „Mariä Himmelfahrt“	6
Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Oldersum	8
Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Tergast	10
Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Rorichum	12
Evangelisch-altreformierte Kirchengemeinde Neermoor	14
Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Neermoor	16
Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Neermoorpolder	18
Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Veenhusen (Alte Kirche)	20
Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Moormerland (Baptisten)	22
Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Veenhusen (Friedenskirche)	24
Evangelisch-lutherische Jacobi Kirchengemeinde Warsingsfehn	26
Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Jherings-/Boekzetelerfehn	28
Evangelisch-lutherische Kirchengemeinde Hatshausen	30

Herausgeber:

Gemeinde Moormerland, Touristik und Kultur · Ökumenische Pfarrkonferenz Moormerland
Layout: Tourismus Company, Neukamperfehn · Druck: megadruck.de, Westerstede

Vorwort

Liebe Leserin, lieber Leser!

Für Urlauber, Wochenendbesucher, Ausflügler oder Einwohner der Gemeinde Moormerland haben wir jetzt genau das Richtige für alle „Kircheninteressierte“.

Mit dieser Informationsbroschüre möchten wir Sie auf eine Entdeckungstour „Kirchen in Moormerland“ schicken, entdecken Sie die Gemeinde Moormerland auf eigene Faust.

Es ist zum ersten Mal gelungen, dass die Moormerländer Touristik gemeinsam mit den Mitgliedern der Ökumenischen Pfarrkonferenz Moormerland diese Broschüre entwickelt und realisiert hat.

Die Moormerländer Kirchengemeinden möchten sich und ihre Arbeit vorstellen, auf die Aktivitäten und Besonderheiten hinweisen. Mit Hilfe der Kontaktdaten haben unsere Gäste auch die Möglichkeit, sich direkt zu informieren.

Egal, ob Sie sich für die Arbeit einer Kirchengemeinde oder sich für die Kirchengeschichte interessieren. Sie sind überall herzlich willkommen.

Für die Moormerländer Touristik bedeutet diese kleine Informationsbroschüre eine Erweiterung ihres touristischen Informationsangebotes.

Wir wünschen Ihnen viel Freude beim Lesen und Entdecken.

Der Bürgermeister der
Gemeinde Moormerland

Ökumenische Pfarrkonferenz
Moormerland

Tourist-Information der Gemeinde Moormerland
Dr.-Warsing-Straße 79, 26802 Moormerland
Telefon: 04954-937871, www.moormerland.de

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Gandersum



4

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Gandersum
Zollhausstraße 15, 26802 Moormerland-Gandersum
Lassen Sie sich gerne die Kirche öffnen und klingeln Sie im Nachbarhaus
Zollhausstraße 17 oder Up Ver 12.

Gottesdienste finden 14-tägig sonntags um 9.00 Uhr statt.

Kontakt: Telefon: 04924 1431 oder 661, Mail: gandersum@reformiert.de
Homepage: www.reformiert.de, <http://www.orgeln-oldersum.de>

Büro/Pfarramt: An der Rotbuche 1, 26802 Oldersum, Telefon 04924 2001



Geschichte der Kirchengemeinde und zur Kirche

Die Kirche in Gandersum, die etwa um 1400 erbaut wurde, nahm in der ersten Hälfte des vorigen Jh. zunehmend Schaden.

Nach früheren Umbauten und der umfangreichen Renovierung ist jedoch nur noch wenig vom ursprünglichen Charakter erkennbar. Beim Wiederaufbau 1959-62 wurden die alten Backsteine im Klosterformat wiederverwendet. Eine bewegte Geschichte hat auch die Orgel mit ihren fünf sehr schönen Registern aufzuweisen. Sie stellt ein besonderes Beispiel der norddeutschen Orgelbaukultur dar (s. Internet). Der Kirchoraum ist – wie für reformierte Kirchen typisch – bewusst schlicht gehalten. Fresken, Statuen und andere Gegenstände aus vorreformatorischer Zeit sind entfernt worden, da diese vom Lob Gottes, dem Gebet und der Predigt ablenkten. Einzige Zierde ist ein Bibelwort an der Ostwand, „Selig sind, die das Wort Gottes hören und bewahren.“ (Lk 11,28), das Gottesdienstteilnehmer/innen betrachten.

Im Gottesdienst werden neben Liedern aus dem Evangelischen Gesangbuch auch Psalmen gesungen. Dies sind die biblischen Psalmen in gereimter Form und mit Melodien versehen, die in Genf und von dort ausgehend in reformierten Kirchen beliebt waren. Noch heute rühren sie mit ihren elementaren Lebensbezügen Menschen an.

Das prägt die Arbeit in unserer Kirchengemeinde:

Die in evangelisch-reformiertem Verständnis eigenständige Kirchengemeinde lebt im kleinen Ort Gandersum als Gemeinschaft des Ortes, verbunden durch Nachbarschaft und Familien. Was besondere Veranstaltungen betrifft, lehnt sie sich an ihre Nachbargemeinden an.

Gäste sind immer herzlich willkommen!



Katholische Kirchengemeinde „Mariä Himmelfahrt“



6

Katholische Kirchengemeinde „Mariä Himmelfahrt“
Heereweg 3-5, 26802 Moormerland-Oldersum

Telefon: 04924 615 Norbert Halm, Diakon
04954 990034 Ingrid Fischer, Gemeindereferentin
0491 91969718 Dr. Andreas Robben, Pfarrer
Mail: kath.kirchengemeinde-moormerland@ewe.net
Homepage: www.mowelege.de

Pfarrbüro Oldersum: Almuth Karczewski
Telefon: 04924 864 Di. 17:00–19:00 Uhr
Fax: 04924 949075



Geschichte der Kirchengemeinde:

Durch den Zuzug der Heimatvertriebenen nach dem II. Weltkrieg wurde der Bau einer katholischen Kirche in Oldersum notwendig. Am 06. April 1952, Palmsonntag, konnte die Einweihung erfolgen. Die Kirchengemeinde hat zur Zeit ca. 1060 Mitglieder. Der Zuständigkeitsbereich erstreckt sich über alle Orte von Moormerland und bildet mit den katholischen Kirchen in Leer und Weener eine Pfarreiengemeinschaft. Die markanten Punkte der Kirche sind der Altarbereich und das Kirchenschiff sowie die im Jahre 1995 erbaute „Bensmann-Orgel“. Dieses Instrument knüpft mit seinem Klangbild im Spätrenaissance-Stil an die „Oldersumer Orgelgeschichte“ aus dem Jahre 1622 an. Im Jahr 2002 wurde das Pfarrhaus umgebaut und zum Gemeindehaus mit dem Namen „Pfarrer-Otten-Haus“ erweitert.

Was ist das „Besondere“ unserer Kirchengemeinde? Ein Gemeindeleben, welches lebendig und für alle offen ist. Ökumene, ein Wort, welches gelebt wird. Gemeinsame Aktionen mit den evangelischen Christen, wie z.B. die Sternsingeraktion, Gottesdienste und der Weltgebetstag der Frauen sind hier besonders zu nennen. Ein ökumenischer Gitarrenchor bereichert zu besonderen Anlässen die Gottesdienste. Die hervorragende Orgel wird von Organisten der ersten Güte gerne gespielt. Hier sind die jährlichen Wandelkonzerte so wie die Konzerte der in Ostfriesland ansässigen „Orgelakademie“ zu nennen.

Das Kirchengemeindeleben:

Die Frauengruppe trifft sich jeden 2. Dienstag im Monat um 19:00 Uhr. Die Messdiener kommen einmal monatlich freitags ab 16:00 Uhr zum Üben zusammen. Jeden Sonntag findet der Gottesdienst um 08:45 Uhr statt. An Festtagen gelten besondere Regelungen. Werktags findet in der Regel der Gottesdienst am Dienstag um 18:00 Uhr statt. Zu allen Terminen sind Interessierte immer herzlich willkommen.



Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Oldersum



8

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Oldersum
Am Großen Tief 32, 26802 Moormerland-Oldersum

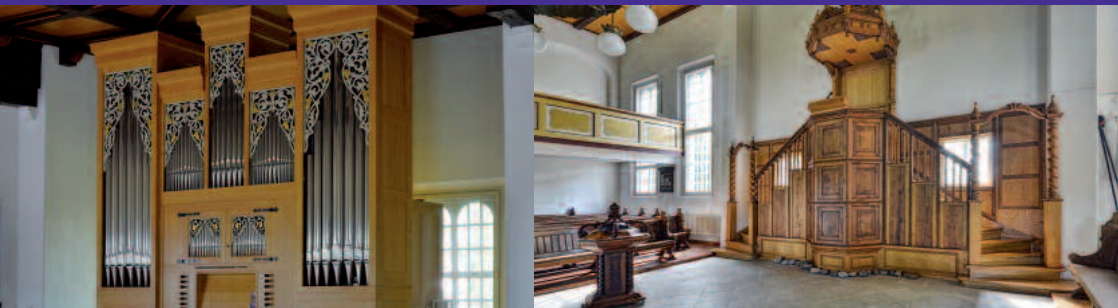
Die Kirche ist von April bis Oktober zeitweise geöffnet.
Melden Sie sich gerne telefonisch 04924 818; aktuelle Hinweise finden Sie im
Schaukasten. Gottesdienste finden sonntags um 10.10 Uhr statt.

Telefon: 04924 2001

Mail: oldersum@reformiert.de

Homepage: www.reformiert.de, www.orgeln-oldersum.de, www.schienfatt.info

Büro/Pfarramt: An der Rotbuche 1, 26802 Oldersum
Telefon: 04924 2001



Geschichte der Kirchengemeinde und zur Kirche

Der Vorgängerbau aus dem 13. Jh. brannte 1916 aus. Hier hat im Jahr 1526 das Oldersumer Religionsgespräch stattgefunden, auf das hin in Ostfriesland die Reformation gefördert wurde. Dazu lud der Oldersumer Burgherr Ulrich von Dornum ein. Nach ihm wurde das schräg gegenüber liegende Gemeindehaus benannt. Der heutige Kirchbau, 1922 fertiggestellt, nimmt reformatorische Gedanken auf: Die Gemeinde versammelt sich um das Wort Gottes, es gibt keine Vorderseite, dafür eine Mitte. Die Höhe der Kanzel symbolisiert den Vorrang des Wortes Gottes.

Auf der Empore gegenüber ist die Orgel platziert, ein Neubau, der zusammen mit dem in der katholischen Kirche jeweils ein Vorgängerinstrument abbildet und dieses in der Ausführung noch übertrifft. Sie stammt aus der Werkstatt Ahrends in Loga und zeichnet sich durch hohe Kunstfertigkeit sowie durch die Stringenz ihres Konzepts aus (s. Internet).

Das prägt die Arbeit in unserer Kirchengemeinde:

Das kirchliche Leben ist vielfältig, mit Schwerpunkten in den Bereichen Diakonie und Musik. Alt und Jung kommen im Ulrich von Dornum-Haus zu Treffen und Veranstaltungen zusammen. Immer sind Gäste herzlich willkommen.

Mit dem Kulturprogramm „Schienfatt“ werden Orgelkonzerte, aber auch z. B. Folk-, Blues- und Gospelkonzerte sowie Lesungen und Theater angeboten (s. Internet). Aktuelles ist dem Gemeindebrief „Uns Blattje“ sowie den Schaukästen zu entnehmen.



Evangelisch - reformierte Kirchengemeinde Tergast



10

Evangelisch - reformierte Kirchengemeinde Tergast
Pastor-Busch-Straße 11, 26802 Moormerland – Tergast
Schlüssel bei den Kontaktpersonen erhältlich – siehe auch Schaukasten.
Gottesdienste finden sonntags um 10.30 Uhr statt.

Tel.: 04950/9958058, Mail: tergast@reformiert.de
Web: www.orgeln-oldersum.de

Büro/Pfarramt z.Z. vakant
Vakanzvertr.: P. Michael Schlieker, Martin-Buber-Weg 5,
26632 Ihlow-Simonswolde
Telefon: 04929/333, Fax: 04929/915888
Mail: michael.schlieker@reformiert.de



Geschichte der Kirchengemeinde und zur Kirche

Die Kirchengeschichte der Ortschaft Tergast ist vielschichtig und erzählt einiges über das Leben auf dem Kieshügel mitten in der Marsch. Die Kirchengemeinde gehörte im Mittelalter zur Propstei Leer im Bistum Münster. Nach der Reformation wurde Tergast evangelisch-reformiert. Dafür setzte sich vor allem der Häuptling von Oldersum, Ulrich von Dornum, ein (Oldersumer Religionsgespräche 1526). Umbauten aus dieser Zeit sind noch deutlich zu erkennen. Nicht immer war die Kirche auch Gotteshaus. Der Sage nach benutzten Söldnerhorden das Gebäude als Wohnhalle, Lagerstätte für Waren und sogar als Pferdestall. Für die Zisterzienser war ein Kirchturm Tabu. Erst 1842, als der Westgiebel eingestürzt war, wurde der jetzige Kirchturm angebaut. Weithin im umliegenden Hamrigh ist das Geläut der Glocke zu hören. Dreimal täglich um 8, 12 und 18 Uhr schlägt sie an, automatisch gesteuert. Die Glocke wurde 1865 von Mammeus Fremy in Burhufe gegossen. Sie hat einen Durchmesser von 120 cm und wiegt ca. eine Tonne. In der Tergaster Kirche gab es schon sehr früh eine Orgel. 1817 wurde eine neue Orgel eingebaut. 1895/96 ist diese von den Orgelbauern Furtwängler und Hammer, Hannover, ersetzt worden. Sie stand in der Mitte, erhöht vor der Lettnerwand. Sie wurde 1939 abgebrochen und durch ein gebrauchtes Instrument, eine Gerd-Siebelts-Janssen-Orgel, aus der ev.-ref. Kirche zu Neustadtgödens ersetzt, die bis heute erklingt.

Das prägt die Arbeit in unserer Kirchengemeinde:

Die dörfliche Verankerung prägt das Leben der Kirchengemeinde. Das Gemeindehaus war die Alte Schule. Hier haben auch Gruppen und Vereine Zugang – ebenso ist der Gemeindebrief „UnsKark“ ein übergemeindliches, dörfliches Infoblatt – Kontaktinfos sind dort erhältlich: unskark@gmx.de



Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Rorichum



12

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Rorichum

Lange Reihe 7, 26802 Moormerland-Rorichum

Die Kirche ist von April bis Oktober von 8.00 bis 18.00 Uhr geöffnet.

Gottesdienste finden 14tägig sonntags um 9.00 Uhr statt.

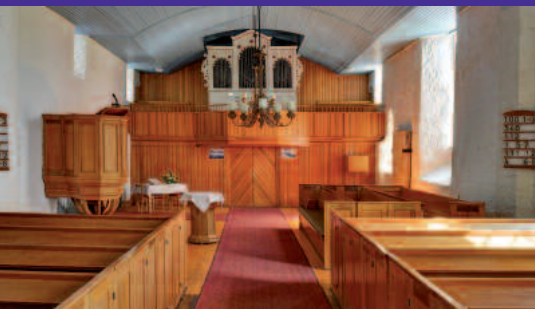
Telefon: 0172 900 75 17

Fax: 04924 955 714

Mail: rorichum@reformiert.de

Homepage: www.reformiert.de, www.orgeln-oldersum.de
www.schienfatt.info

Büro/Pfarramt: An der Rotbuche 1, 26802 Oldersum, Telefon: 04924 2001



Geschichte der Kirche

Zum ältesten Bestand zählt der freistehende Glockenturm, der spätestens im 13. Jh. erbaut wurde. An seiner Ostseite sind Spuren eines früheren Kirchenschiffs erkennbar. Eine der beiden Glocken stammt aus dem Jahr 1497. Die Rorichumer ließen sie von Gerhard von Wou van Campen gießen, der als einer der bedeutendsten Glockengießer seiner Zeit gilt. Entdecken Sie am einschiffigen Kirchenbau Spuren der Zeitgeschichte! Es stammt aus dem 14. Jh. und zeigt einen geraden Chorschluss. Offensichtlich ist der östliche Giebel nach einem frühen Einsturz neu aufgemauert worden, dies sieht man an dem Versatz an der Nordwand und an den spitzen Bögen der „neuen“ Fenster. Die Südwand weist drei Joche mit jeweils drei Nischen unter der Traufe auf; möglicherweise war ein viertes Joch geplant, das erklärt das zehnte Blendfenster. Die drei schmalen kleinen Fenster unterschiedlicher Höhe richteten den Blick von außen auf den früheren Hauptaltar. Die beiden östlichen sind ursprünglich, dies zeigt ihr Bogen. Das westliche ist nachträglich aus dem Mauerwerk herausgebrochen worden. Diese Fenster verhalfen Leprakranken zur Teilnahme an der Eucharistie, deswegen werden sie Hagioskope genannt. In der Reformationszeit wurden die großen Fenster geöffnet, bzw. eingebaut, da die Gemeinde Licht zum Lesen und Singen braucht. An die Stelle des ehemaligen Lettners wurde auf einer Empore die Orgel gesetzt. Das erhaltenswerte Instrument aus der Werkstatt Rohlf's besitzt ein original erhaltenes Prospekt und bedarf dringend der Restaurierung.

Das prägt die Arbeit in unserer Kirchengemeinde:

Die 1987 renovierte „Oll Pastoree“ mit ihrem großzügigen Garten wird für Kindergottesdienst, Konfirmandenunterricht, Veranstaltungen und Feiern gern genutzt. Das Kulturprogramm Schienfatt wird mit Oldersum zusammen durchgeführt.



Ev.-altreformierte Kirchengemeinde Neermoor



14

Ev.-altreformierte Kirchengemeinde Neermoor
Norderstraße 17, 26802 Moormerland-Neermoor
Die Kirche ist geöffnet während der Gottesdienste (10 bzw. 11 Uhr) und bei
Veranstaltungen

Kontakt: Telefon: 04955-5544, Fax: 04955-989108
Mail: neermoor@altreformiert.de
Homepage: altreformiertneermoor.beepworld.de

Pfarramt: Ihrener Str. 12, 26810 Westoverledingen, Telefon: 04955-5544

Ansprechpers.: Alide Sweers, 04954-2942



Geschichte der Kirchengemeinde und zur Kirche

Die Ev.-altreformierte Kirchengemeinde Neermoor wurde am 12. April 1861 gegründet. Zurzeit hat sie ca. 60 Gemeindeglieder, die überwiegend in Moormerland wohnen.

Das Kirchengebäude stammt aus dem Jahr 1865 und ist eine der kleinsten Kirchen in der Region. Sie ist einfach gestaltet, die Kanzel und der Abendmahlstisch mit dem Taufbecken stehen im Mittelpunkt. 1974 wurde die Kirche mit dem Anbau von Gemeinderäumen erweitert. Seit 1994 erklingt in ihr eine Pfeifenorgel, die vorher in einer englischen Kirche in Gebrauch war.

Das prägt die Arbeit in unserer Kirchengemeinde:

Die Ev.-altreformierte Kirchengemeinde Neermoor ist Teil der Ev.-altreformierten Kirche in Niedersachsen, einer Freikirche mit reformiertem Bekenntnis. Wesentlich sind der persönliche Glaube an Jesus Christus, der in Wort und Tat seinen Ausdruck findet.

Der sonntägliche Gottesdienst ist die Mitte des Gemeindelebens, zu dem jeder mit seinen Gaben beitragen kann. Auch Gäste sind stets herzlich willkommen. Der Gitarrenchor, die Jungschar und der Kindergottesdienst bereichern das Gemeindeleben auf vielfältige Weise. Der Pastor der Gemeinde betreut auch die altreformierte Gemeinde Ihrhove.





16

Evangelisch-reformierte Kirche Neermoor
Kirchstraße 2, 26802 Moormerland-Neermoor

Kontakt: Pastorin Edith Lammering
Telefon: 04954/2004
Fax: 04954/894741
Mail: ev.ref.neermoor@t-online.de

Büro/Pfarramt: Kirchstraße 3, 26802 Moormerland
Telefon: 04954/894754



Geschichte der Kirchengemeinde und zur Kirche

Die Ev.- ref. Kirche Neermoor steht seit 1796 in der Mitte des Dorfes. Vorher stand auf dem Hügel beim alten Friedhof eine kleine Kirche aus dem Jahr 1422. Pastor Christian Carl Clinge, der 1773 die Pfarrstelle übernommen hatte, verzichtete auf die Besetzung der zweiten Pfarrstelle der Gemeinde, um mit der Einsparung des zweiten Pastorengalts den Neubau einer Kirche in der Mitte des Ortes zu finanzieren. Die alte Kirche am Friedhof wurde 1794 abgerissen. Die Kanzel der alten Kirche wurde in die neue Kirche übernommen. 1875 wurde der ursprünglich 33 Meter hohe Glockenturm um 12 Meter erhöht. Größere Renovierungen: 1970 Umgestaltung des Innenraums, 1983 Anbau des Foyers mit Pastor-Clinge-Raum, 2013 Innensanierung mit Neugestaltung der Orgelempore und neuer Farbgebung von Decke und Gestühl. Zur Kirchengemeinde Neermoor gehört auch der Ortsteil Terborg. Mehr als 2000 Gemeindeglieder zählt die Gemeinde.

Das prägt die Arbeit in unserer Kirchengemeinde:

„Die Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Neermoor ist eine lebendige christliche Gemeinschaft. Wir begleiten Sie bei Ihrer persönlichen Erlebnisreise mit Gott.“ Diese Leitsätze der Gemeinde aus dem Jahr 2002 beschreiben Auftrag, Weg und Ziel unserer Gemeindearbeit. Im Mittelpunkt des Gemeindelebens steht der Gottesdienst sonntags um 10:00 Uhr (parallel Kindergottesdienst und Kinderhort). Am 1. und 3. Sonntag im Monat wird anschließend Tee angeboten. Wir sehen darin eine großartige Aufgabe: „Den Menschen vom Himmel erzählen, wenn sie sich auf der Erde zurechtfinden sollen“, wie Axel Noack, Bischof der Evangelischen Kirche der Kirchenprovinz Sachsen, es einmal formuliert hat. Zu den Gruppen, Chören und aktuellen Veranstaltungen der Kirchengemeinde und des CVJM sind Gäste herzlich eingeladen. Informationen in den Schaukästen vor der Kirche und dem Gemeindehaus.



Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Neerмоорpolder



18

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Neerмоорpolder
Kirchgemeindezentrum: Königsstrasse 123, 26802 Moormerland
Unsere Gottesdienste finden in der Regel sonntags um 10:00 Uhr statt.

Kontakt: Gemeindebüro: 04954-8621
Mail: kirche.neerмоорpolder@ewetel.net
Homepage: www.kirche-neerмоорpolder.de

Pfarrer: Pastor Dr. M. Lange van Ravenswaay
Fokko-Weiland-Ring 2, 26802 Moormerland
Telefon: 04954-5388

Pastor M. Lefers, Karl-Carstens-Str. 4a, 26802 Moormerland
Telefon: 04954-9547642



Geschichte und Kirchbau

Als die Kirchengemeinde im Jahre 1965 ihre Selbständigkeit erhielt und damit eine über Jahrhunderte gewachsene Tradition als Teilbereich der Parochie Neermoor zu Ende gegangen war, musste für die neu entstandene Gemeinde auch ein neuer Name gefunden werden. Man einigte sich aufgrund der Namen der drei Teilbereiche, Neermoor-Kolonie, Rorichmoor und Warsingsfehnpolder auf den neuen Namen NEERMOORPOLDER. Das im Stil der frühen 70er Jahre erbaute Gemeindezentrum wurde nach und nach umgebaut und erweitert. Bewusst wählte man dabei traditionelle architektonische Stilelemente des Kirchbaus. Der Glockenturm, der von einem Posauenengel gekrönt wird, beherbergt zwei Glocken.

Das prägt die Arbeit der Kirchengemeinde:

Jugendarbeit wird traditionell in der Gemeinde Neermoorpolder groß geschrieben. Das zeigt sich an den vielen CVJM-Gruppen, den Kinderkirchentagen und den Jugendgottesdiensten. Darüber hinaus wird das Gemeindeleben neben den regelmäßigen Gottesdiensten von den Instrumental- und Vokalchören, dem Männerstammtisch, dem Frauenkreis, der Bibelstunde und einer sehr regen Seniorenarbeit getragen. Die Partnerschaft mit der evangelisch-reformierten Kirchengemeinde Varpalota (Ungarn) ist seit 1991 fester Bestandteil der Ökumene- und Auslandsarbeit der Gemeinde.



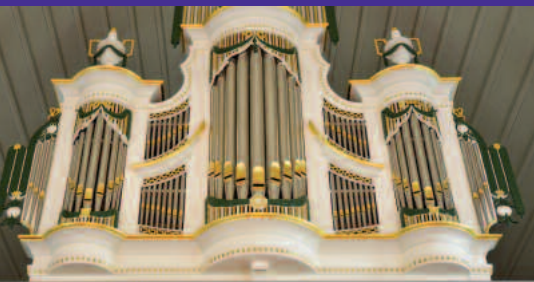


20

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Veenhusen
An der Friedenskirche 9, 26802 Moormerland-Veenhusen

Telefon: 04954/942180
Fax: 04954/942182
Mail: kigeveen@gmx.de

Büro/Pfarramt: Lange Str. 10 (Friedenskirche), 26802 Moormerland
Telefon: 04954/942180, Mail: kigeveen@gmx.de



Die alte reformierte Kirche in Veenhusen ...

... wurde um 1283 erbaut. Aus dem damals in der Ems versunkenen Dorf Osterwinsum sind dessen Bewohner hierher auf das trockenere, weil höher gelegene Land geflüchtet. Die Steine ihrer untergegangenen Kirche verbauten sie in diese Kirche. 1524 wurde aus der ehemals katholischen eine evangelisch-reformierte Kirche. Damals hat man alle Bilder, Kreuze sowie den Altar entfernt. Die Kanzel schuf Tönjes Mahler im Jahre 1641. Eine Empore im Osten der Kirche trägt die 1802 erbaute Johann-Gottfried-Rohlf's-Orgel. Sie erklingt heute noch in jedem Gottesdienst.

Nach Abriss eines freistehenden Turms im 19. Jh. wurde 1869 ein neu erbauter Turm der Kirche vorgesetzt. Er beherbergt die Glocken und dient zugleich als Kircheneingang. Die Glocken sind nach dem Krieg als Dauerleihgabe vom Hamburger Glockenfriedhof nach Veenhusen gekommen. Sie stammen ursprünglich aus einer Gemeinde in Schlesien.

Um 1830 begann sich Veenhusen durch eine großangelegte Moorbesiedlung nach Osten auszubreiten. Die Bevölkerung wuchs auf mittlerweile 3500 Personen an. Deshalb entstand ca. 4 km östlich der Kirche 1971 ein neues Gemeindezentrum, die Friedenskirche. Nach einigen großen An- und Umbauten ist dort Platz für viele Gruppen und sonntägliche Gottesdienste.

Zur Kirchengemeinde gehören rund 2700 Gemeindeglieder. Regelmäßige Gottesdienste in der Alten Kirche finden sonntags um 10:30 Uhr statt.



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Moormerland

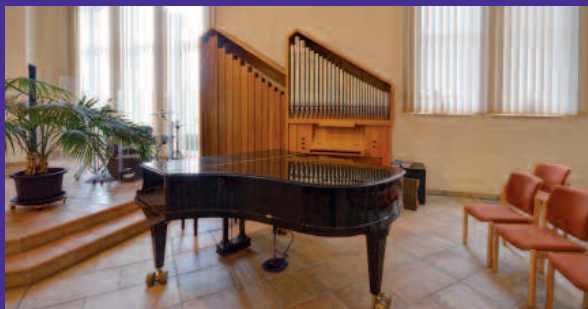


22

Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Moormerland (Baptisten)
im Bund der Evangelisch-Freikirchlichen Gemeinden in Deutschland K.d.ö.R.
Königsmoorstr. 8a, 26802 Moormerland-Veenhusen

Kontakt: Mail: info@efg-moormerland.de
 Homepage: www.efg-moormerland.de

Büro: Heidestr. 60, 26802 Moormerland
Telefon: 04954/7650



Evangelisch-Freikirchliche Gemeinde Moormerland

Nur wenige Meter von der Hauptstraße in Veenhusen entfernt, steht unser Gemeindezentrum. Im Jahr 2004 haben wir gegenüber unserer „alten“ Gemeinde dieses neue, größere Gebäude erbaut. Außer dem Gottesdienstraum für bis zu 320 Besucher, bietet es nun auch Platz für viele andere Aktivitäten. Das Gebäude gleicht nicht unbedingt einer klassischen Kirche. Zum Beispiel gibt es keinen Glockenturm und im Gottesdienstraum fällt ein großes, in den Boden eingelassenes Taufbecken auf, in dem wir nach biblischem Vorbild Gläubige durch Untertauchen taufen.

Unsere Gemeinde hat zurzeit etwa 200 Mitglieder, die alle Angelegenheiten in eigener Verantwortung regeln. Fast alles, vom Rasenmähen bis zu den Gruppenstunden, wird von Ehrenamtlichen geleistet. 2003 entstand in der Gemeinde eine Kinderbetreuung – heute die Kindertagesstätte Spatzennest. Mittlerweile werden dort Kinder von 0-6 Jahren in 5 Gruppen liebevoll betreut.

Beim Betreten der Gemeinde am Sonntagmorgen um kurz vor zehn, ist dort schon Einiges los. Es wird begrüßt und gesprochen. Es ist ein Ort der Begegnung. Begegnung mit unserem liebenden Gott, mit Christen aus Veenhusen und der Umgebung, mit vielen Freunden. Auch Urlauber sind häufig zu Gast und wir freuen uns sehr über jeden Besucher. Unsere Gottesdienste haben natürlich einen geplanten Ablauf, jedoch folgen wir keiner klassischen Liturgie. Wir sind eine kunterbunte Mischung aller Altersklassen mit erfrischend vielen Kindern. Für diese zahlreichen unterschiedlichen Menschen haben wir während der Woche ebenso viele unterschiedliche Gruppenangebote. Gespräche und Kontakte untereinander sind uns wichtig. Nach dem Gottesdienst bei Tee und Kaffee ist Zeit dafür. Schnuppern Sie doch einfach mal bei uns rein und fühlen Sie sich wohl!





24

Evangelisch-reformierte Kirchengemeinde Veenhusen
An der Friedenskirche 9, 26802 Moormerland-Veenhusen

Telefon: 04954/942180
Fax: 04954/942182
Mail: kigeveen@gmx.de

Büro/Pfarramt: Lange Str. 10 (Friedenskirche), 26802 Moormerland
Telefon: 04954/942180, Mail: kigeveen@gmx.de



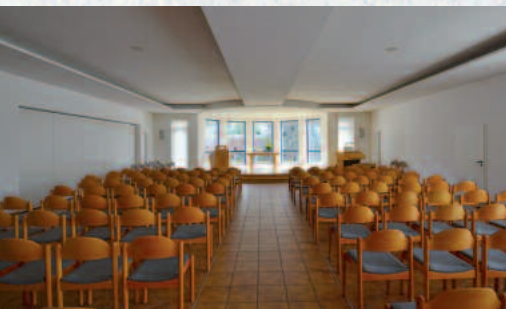
Friedenskirche

Veenhusen ist die südlichste Kirchengemeinde in Moormerland. Von der Ems erstreckt sich Veenhusen über ca. 12 Kilometer nach Osten. Seit dem 12. Jahrhundert lag der Dorfkern mit seiner Alten Kirche, der Schule und verschiedenen Kaufläden 4 km landeinwärts (an der jetzigen B 70).

Ab 1825 wurde das östlich gelegene Moor besiedelt und bildet heute den größten Bebauungsteil. 1905 wurde dort eine reformierte Schule erbaut und ein Friedhof angelegt. In der Schule wurden über lange Jahrzehnte Gottesdienste gefeiert. Als die dortigen Räumlichkeiten zu klein wurden, entstand 1971 eine als Mehrzweckhaus erbaute Kirche, die "Friedenskirche". Ein ausgedienter Strommast wurde zum Glockenturm mit elektrischem Geläut umfunktioniert.

Schon 1982 wurde ein zweistöckiger Anbau notwendig. 1996 dann der Umbau zum jetzigen Gemeindezentrum Friedenskirche. Neben den regelmäßigen Gottesdiensten bietet es den zentralen Treffpunkt für Gemeindeglieder der ev.-ref. Kirche: Frauen- und Männerkreise, Musikgruppen (Kirchenchor, Flötenkreis, Gitarrenchor und Posaunenchor), Kinder- und Jugendarbeit finden dort statt. Ebenso wie sonntägliche Gottesdienste und Kindergottesdienste, Trauerfeiern und kirchliche Trauungen. Die Friedenskirche ist ein lebendiges Gemeindezentrum voller Leben für Jung und Alt.

Gottesdienste finden regelmäßig sonntags um 9.30 Uhr statt, Kindergottesdienste um 10.30 Uhr.



Ev.-luth. Jacobi Kirchengemeinde Warsingsfehn



26

Ev.- luth. Jacobi Kirchengemeinde Warsingsfehn
Dr.-Warsing-Str. 93, 26802 Moormerland-Warsingsfehn

Kontakt: Pfarramt I, Dr.-Warsing-Str. 95, 26802 Moormerland
Telefon: 04954 / 942092, Fax: 04954 / 942091
Mail: info@kirche-warsingsfehn.de
Homepage: www.kirche-warsingsfehn.de

Büro: Dr.-Warsing-Str. 93, 26802 Moormerland
Telefon: 04954 / 9908011
geöffnet: dienstags 16.00 bis 18.00 Uhr, freitags 09.00 bis 12.00 Uhr



Geschichte der Kirchengemeinde und zur Kirche

Der Ort Warsingsfehn existiert offiziell seit dem 16. November 1736. Die ev.-luth. Kirchengemeinde in Warsingsfehn sah erst am 30. November 1892 das Licht der Welt, als sie von der Muttergemeinde Hatshausen abgenabelt wurde, die bis dahin die in Warsingsfehn existierende Gemeinde betreute. 1894 wurde das Kirchgebäude errichtet und der daneben liegende Friedhof eingeweiht. 1994 wurde die Gemeinde umbenannt in „Ev.-luth. Jacobi Kirchengemeinde Warsingsfehn“.

Die Gemeinde ist durch das starke Anwachsen des Ortes innerhalb der letzten 30 Jahre auf ca. 4500 Mitglieder gewachsen. So betreuen nun 2 Pastoren und eine Diakonin die Gemeinde. Seit November 1997 gibt es die Muschel-Bücherei in der Gemeinde. 2005 wurde sie auf 70m² erweitert. Sie wird ehrenamtlich geführt und bietet ca. 6000 Medien kostenlos zum Verleih. Geöffnet ist sie sonntags von 11 - 12 Uhr, montags von 16 - 19 Uhr und donnerstags von 16 - 18 Uhr. Weitere Infos finden Sie unter Tel. 04954 9908012 oder www.unsere-muschel.de

Das prägt die Arbeit in unserer Kirchengemeinde:

Wir laden Sie herzlich zu den sonntäglichen Gottesdiensten um 9.45 Uhr ein. Sie können diese auch im Radio auf 95,2 MHz empfangen. Montags bieten wir in einer offenen Andacht um 19.30 Uhr Zeit zum Innehalten und Gebet. Die verschiedenen Gruppen der Gemeinde treffen sich regelmäßig - natürlich sind Sie dazu immer herzlich willkommen! In unserem Gemeindebrief „Warsingsfehntjer Kirchenbote“ bzw. auf unserer Internetseite finden Sie alle Zeiten und Kontaktmöglichkeiten. Für Besucher und die kurze persönliche Auszeit zwischendurch öffnen wir unsere Kirche von April bis Oktober tagsüber durchgehend von 9.30 Uhr bis 18.00 Uhr.



Evangelisch lutherische Kirchengemeinde Jherings-/Boekzetelerfehn



28

Evangelisch lutherische Kirchengemeinde Jherings-/Boekzetelerfehn
Boekzeteler Straße 16 a, 26802 Moormerland-Jheringsfehn

Kontakt: Telefon: 04954/942978, Fax:04954/942977
Mail: KG.Jherings-Boekzetelerfehn@evlka.de
Homepage: www.kirche-jheboe.de

Pfarramt: Boekzeteler Straße 16, 26802 Moormerland
Telefon: 04954/942976

Die Kirche ist geöffnet von April bis September, täglich von 8:00 - 17:00 Uhr.



Geschichte der Kirchengemeinde und zur Kirche

Am 21. März 1864 wurde die Johanneskirche nach zweijähriger Bauzeit in einem Gottesdienst feierlich geweiht und die Kirchengemeinde Jherings-/Boekzetelerfehn gegründet. Das Besondere der Kirche ist ihr Standort: auf den ersten Blick scheint die Kirche außerhalb der Orte zu stehen, doch tatsächlich wurde die Grenze zwischen den beiden Orten gewählt. So spiegelt schon der Standort der Kirche die Gemeinschaft der Bewohner im Glauben wieder.

Die Kirchturmspitze ziert ein Modell des Segelschiffes „JOHANNES“, den Ostgiebel ein Schwan, wie er bei lutherischen Kirchen in Ostfriesland häufiger anzutreffen ist und auf Martin Luther hinweist. Der als Vorreformer geltende Jan Hus („Hus“ bedeutet „Gans“) wurde 1415 als Ketzer hingerichtet. Er soll, bevor er verbrannt wurde, gesagt haben: „Heute bratet ihr eine Gans, aber aus der Asche wird ein Schwan auferstehen.“ Die Kirche liegt an der „Deutschen Fehnroute“. Ein alter Baumbestand und hübsche alte Grabsteine laden zum Verweilen ein.

Das prägt die Arbeit in unserer Kirchengemeinde:

Wir sind eine offene Gemeinde und freuen uns über Besucher. Unsere Gottesdienste finden i. d. R. sonntags um 9:45 Uhr (am 1. Sonntag im Monat um 19:00 Uhr) statt. Über das Jahr verteilt gibt es verschiedene besondere Veranstaltungen, zu denen wir herzlich einladen: z.B. monatlich stattfindende Kinderkirche, Himmelfahrtsgottesdienst im Freien, Martinimarkt im November. Informationen zu diesen Veranstaltungen und regelmäßigen Gruppen werden zeitnah auf der Homepage und im Gemeindebrief unserer Kirchengemeinde bekannt gegeben, der auch online verfügbar ist.

Die Johanneskirche wird aufgrund ihrer guten Akustik für viele Konzerte genutzt. Diese finden zum Teil in Zusammenarbeit mit dem Kulturring Moor-merland e. V. statt.



Evangelische Kirchengemeinde Hatshausen-Ayenwolde



30

Evangelisch lutherische Kirchengemeinde Maria-Magdalena-Kirche
Hatshausen-Ayenwolde

Ayenwolder Straße 4-6, 26802 Moormerland_Hatshausen

Kontakt über das Pfarramt:
Dr. Warsing-Str. 91, 26802 Moormerland

Telefon Pfarramt: 04954-955618



Geschichte der Kirchengemeinde und zur Kirche

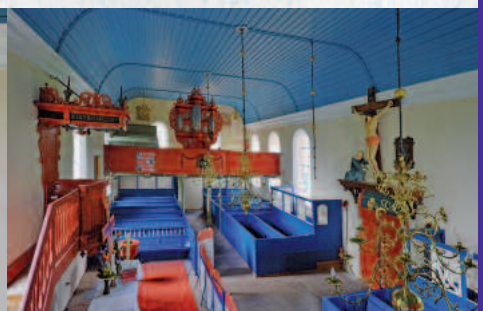
...seit 1783...

...das ist schon eine sehr lange Zeit! Die Maria-Magdalena-Kirche ist die Muttergemeinde aller lutherischen Moormerländer Kirchen – gut erkennbar an den Widmungen auf den goldenen Kronleuchtern. Gebaut wurde sie genau auf der Ortsmitte zwischen Hatshausen und Ayenwolde mit den Ziegeln ihrer mittelalterlichen Vorgängerkirche „Sunta Maria Magdalena“ aus Hatshausen – Predigt, Gebete und Segen geschehen also mit je einem Bein in jedem Ortsteil! Altar und Kanzel sind nämlich in der Mitte, so dass die Gemeinde sich beim Gottesdienst gut wahrnehmen kann. Nach der 2013 vollendeten Renovierung mit Wiederherstellung des historischen Kirchturms hält so mancher sie für die schönste Kirche Ostfrieslands...

Im Sommerhalbjahr kann unsere „Perle“ am Wochenende nachmittags unter sachkundiger Führung besichtigt werden – auch Jesu Einladung zum Gottesdienst sonntags um 10 Uhr geben wir gerne weiter, alle sind herzlich eingeladen!

Bei aller Tradition ist unsere Gemeinde aktiv und lebendig geblieben: 15 Gruppen bevölkern im Laufe der Woche die Räume des eben so alten Gemeindehauses gleich nebenan, Tendenz steigend!

Neue Mitglieder sind jederzeit willkommen!
(Infos über das Pfarramt: 04954-955618).



Herausgeber:
Gemeinde Moormerland, Touristik und Kultur
Ökumenische Pfarrkonferenz Moormerland